

---

**2314/J-BR/2005**

---

Eingelangt am 02.05.2005

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

## Anfrage

**der Bundesrätin Konrad, Freundinnen und Freund  
an die Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur  
betreffend Einsparungen beim Schulsport**

Die unterzeichnenden Abgeordneten stellen folgende

### **ANFRAGE**

Die Bedeutung von Schulsport wird von allen bildungspolitisch engagierten Menschen anerkannt. Umso wichtiger ist es, dass für den Schulsport die entsprechenden Voraussetzungen geschaffen werden.

1. Wie viele Schulsportwochen, getrennt nach Sommer- und Wintersportwochen fanden in den Schuljahren 1999/2000, 2000/2001, 2001/2002, 2002/2003, 2004/2005 statt? Bitte nach Schultypen (Volksschule, Hauptschule, AHS, BHS, BMS, BS, Polytechnische Schulen, Sonderschulen, sonstige) aufschlüsseln. Bitte nach Möglichkeit die Anzahl der Teilnehmerinnen aufschlüsseln.
2. In welchen Bundesländern fanden in den genannten Schuljahren wie viele Schulsportwochen statt, aufgeschlüsselt nach Winter- und Sommersportwochen?
3. Aus welchen Bundesländern kamen in den genannten Schuljahren jeweils wie viele Schülerinnen, die an Schulsportwochen, aufgeschlüsselt nach Sommer- und Wintersportwochen, teilnahmen?
4. Welche Maßnahmen planen Sie, um die Zahl der Winter- und Sommersportwochen zu erhöhen?
5. Welche gesetzlichen Möglichkeiten bestehen für Schülerinnen, finanzielle Unterstützungen für Schulsportwochen zu erhalten?
6. Gibt es in Ihrem Ministerium bereits eine Evaluierung zu den erfolgten Stundenkürzungen im Sportbereich, insbesondere über die Frage, wie sich die Stundenkürzungen auf das Bewegungsverhalten der Schülerinnen ausgewirkt haben? Wenn ja, bitte beilegen.
7. In welchen Bereichen im Sportunterricht gibt es aus Ihrer Sicht größere Probleme und welche Maßnahmen ergreifen Sie, um diese Probleme in den Griff zu bekommen?
8. Welche Schulversuche im Sportunterricht gibt es im Schuljahr 2004/2005?
9. In welchen Bereichen des Sportunterrichts werden Sie nicht selbst tätig, sondern überlassen die Initiative dem Sport-Staatssekretär?